

Zeitschrift: Mitteilungsblatt / Berner Heimatschutz
Herausgeber: Berner Heimatschutz, Regionalgruppe Bern
Band: - (2000)

Vorwort: Editorial
Autor: Schindler-Zürcher, Dorothée

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Liebe Heimatschutz-Mitglieder

«www.heimatschutz-bern.ch» Auch wir haben den Schritt gewagt, haben neu eine Homepage. Wir sind nun elektronisch mit der ganzen Welt verbunden, sind von überall her erreichbar. Zu Beginn wird vielleicht noch nicht alles so funktionieren, wie wir es uns erträumt haben – oder wie Sie es sich wünschen. Der selbstverständliche Umgang mit neuen Medien braucht Zeit und Gewöhnung. Wir konnten nicht einfach ein Sekretariat ans Netz anschliessen, sondern wollten die Mitglieder in Vorstand und Bauberatung, die mehrheitlich ein privates Büro haben, zusammenbinden, und zugleich eine breitere Öffentlichkeit über unsere Tätigkeit informieren. – Vielleicht klicken auch Sie sich ein unter www.heimatschutz-bern.ch. Selbstverständlich werden weiterhin alle Mitglieder ihre Informationen und Unterlagen auf Papier erhalten. Wie immer im Herbst: das Mitteilungsblatt. Kathrin Gurtner und Daniel Wolf haben auch dieses Jahr die Herausgabe betreut. Ihnen und allen andern, die zum Erscheinen beigetragen haben, danken wir herzlich. Das Heft bringt eine breite Palette von Themen, die mehr oder weniger direkt mit unserer eigenen Arbeit zusammenhängen, oder Aspekte beleuchten, die mit Heimatschutzanliegen generell zu tun haben.

Peter Tanner berichtet von seiner Bauberatertätigkeit im Amt Laupen nach dem Unwetter vom Juli 1999 und zieht eine ernüchternde Bilanz.

Dass mit Heimatschutzthemen auch Kinder und Jugendliche angesprochen werden können, zeigt Franziska Vassella, die sich seit mehreren Jahren mit diesen Fragen befasst. Neben dem Rundgang zu «Wasser in der Stadt» ist sie mit zwei Workshops innerhalb des Begleitprogramms zur Ausstellung «Schöne neue Alpen» engagiert.

Urs Kneubühl gibt eine Einführung in diese kritische Ausstellung zum Umgang und zur Nutzung der Alpen heute und in Zukunft.

Markus Schürpf hatten wir im Frühjahr als Referenten an unsere Jahresversammlung eingela-

den; in leicht abgeänderter Form finden Sie seine Ausführungen nun gedruckt.

Ein Teil aus dem diesjährigen Schoggitaler-Erlös fliesst nach Estavayer-le-Lac. Aloys Lauper hat den Baubestand in dieser Kleinstadt inventariert und möchte Sie zu einem Ausflug dorthin ermuntern. – Als Premiere drucken wir erstmals einen Artikel in französischer Sprache ab.

Für jene, die lieber in Bern bleiben, bietet Jürg Keller mit seiner Geschichte der Laubenschau-fenster Unterlagen zu einem Stadtbummel.

Und wer in der stadtnahen Umgebung intakte Ortsbilder besuchen möchte, dem sei der Artikel von Sybille Heusser zum neuen «ISOS-Band IV: Bern Land» empfohlen.

Über Denkmalpflege und Militär schreibt Silvio Keller und erläutert, dass Tanksperren sehr wohl Schutz verdienen, wenn auch nicht primär aus ästhetischen Überlegungen.

Das Hotel Gurten-Kulm und die Reitschule, zwei Bauten, die im Verlauf der letzten Jahre immer wieder für Schlagzeilen sorgten, hat der gleiche Architekt gebaut: Albert Gerster. Sein Schaffen stellt Marcus Casutt vor.

Wir wünschen Ihnen Spass bei der Lektüre unseres vielseitigen Mitteilungsblattes und bei der Auseinandersetzung mit höchst unterschiedlichen Heimatschutzanliegen!

Im Namen des Vorstandes

Dorothee Schindler-Zürcher, Präsidentin

Finanzen

Alle Jahre wieder begleitet ein Einzahlungsschein das Mitteilungsblatt. Den finanziellen Aufwand für unsere Aktivitäten können wir dank ehrenamtlichem Einsatz einigermaßen in Griff halten, doch sind wir auf Spenden angewiesen, um das breite Angebot weiterzuführen. Wir danken allen, die uns letztes Jahr geholfen haben, und wir appellieren wiederum an die Leserschaft, unsere Vereinskasse nicht zu vergessen!

Impressum

Berner Heimatschutz
Regionalgruppe Bern
Postfach
3000 Bern 7

Postkonto 30-36526-5

www.heimatschutz-bern.ch
E-Mail: info@heimatschutz-bern.ch

Redaktion:
Kathrin Gurtner
Daniel Wolf

Druck und Gestaltung:
Schaub Druck AG, Bern



Titelbild:
Von Werdt-Passage,
Detail der Ladenfront.
(Foto: Daniel Wolf)